

**Take-Maracke-Förderpreis für Wirtschaftswissenschaften in Kiel
Ausschreibung Sommer-Semester 2023 und Winter-Semester 2023/2024**

1. Mit dem Take-Maracke Förderpreis werden eine oder mehrere herausragende Seminararbeiten von fortgeschrittenen Studierenden nicht nur der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen (WiSo) -Fakultät der Universität Kiel prämiert; auch Studierende anderer Fakultäten werden ausdrücklich ermuntert, an dem Wettbewerb teilzunehmen. Der Preis trägt die Bezeichnung: Take-Maracke-Förderpreis für Wirtschaftswissenschaften in Kiel. Es können Seminar-Arbeiten aus dem Sommersemester 2023 und dem Wintersemester 2023/2024 eingereicht werden.
2. Mit dem von der StB/RA/WP Sozietät Take-Maracke, Kiel, gestifteten Preis sollen Arbeiten gewürdigt werden, die im Rahmen von Lehrveranstaltungen an der WiSo-Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel erstellt werden, berücksichtigt werden auch Arbeiten aus Seminaren anderer Fachbereiche der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.
Nicht nur die Seminare aus den Bachelor-Studiengängen VWL und BWL und dem Masterstudiengang mit Spezialisierung VWL und BWL sind geeignet, sondern ausdrücklich auch andere Seminare anderer Fachbereiche, wenn ökonomische Themenbereiche, bspw. aus politikwissenschaftlicher, historischer oder aus naturwissenschaftlicher Sicht, untersucht werden.
In die Bewertung durch die Jury gehen die eingereichten Seminararbeiten und deren Präsentation (Poster und Vortrag) ein.

Eine möglichst breite Teilnahme und hinreichende Auswahlmöglichkeiten werden gewährleistet, wenn aus jedem Seminar mehrere Arbeiten eingereicht werden. Die Seminarteilnehmer werden ausdrücklich dazu ermutigt, ihre Arbeiten selbst einzureichen.

3. Ziel ist es zum einen, seitens des Wirtschaftswissenschaftlichen Clubs in näheren Kontakt zu Studierenden zu gelangen und im Rahmen der Preisverleihung einen gemeinsamen Austausch und vertiefende Diskussionen zu ermöglichen. Zum anderen soll ein Anreiz gegeben werden, Seminararbeiten verständlich und praxisnah zu erstellen.
4. Von den Bewerber*innen wird folgendes erwartet:
 - Die Arbeiten sind möglichst bis zum 15. Februar 2024, spätestens bis zum Ablauf des Stichtags, dem 18. Februar 2024, beim Club einzureichen; dabei wird die Übermittlung in digitaler Form gewünscht (per E-Mail - Anschrift siehe unten).
 - Die Teilnehmer*innen sollen ihre Arbeit in einem Poster mit vorgegebenem Format darstellen (Beispiele sind auf der Homepage des Clubs veröffentlicht). Die Abgabe des Posters soll ebenfalls bis spätestens zum 18. Februar 2024 erfolgen.
 - Die Bewerber*innen können aufgefordert werden, ihre Arbeiten in einer für alle Studierenden und Clubmitglieder öffentlichen Veranstaltung zu präsentieren, ggf. zu verteidigen. Dazu werden Flipchart und Laptop mit Beamer gestellt.
 - Die Bewerber willigen ein, dass die Arbeit sowie das Poster auf der Homepage des Clubs, ggf. auf der Homepage des IfW, veröffentlicht werden. Die/der Preisträger*In soll im Folgejahr in der Jury mitwirken.

Der WWC hat eine Jury berufen, die sich für diese Preisverleihung wie folgt zusammensetzt: Prof. Dr. Federico Foders, Prof. Dr. Henning Klodt, Bernhard Klein, Kai Springwald, Dr. Felicia Seitz, Dr. Michael Take, Dr. Jürgen Stehn (IfW) als Vertreter von Prof. Moritz Schularick sowie als studentische Vertreter*innen Ivo Richert (Vorjahrespreisträger) und Sönke Max Reeder (Fachschaft WiSo Uni Kiel) sowie Fiona Hummel, Paula Maiwald, Nils Freytag, Thilo

Bertelsmann, Niklas Kowalski und Philipp Riehle als weitere Personen des Vorstandes.

5. Die Jury hat sich für ihre nach freiem Ermessen auszuübende Bewertung folgende Leitlinien gegeben:
- Die eingereichte Arbeit sowie das Poster sollen ca. 70 % der Gesamtbewertung, die mündliche Präsentation ca. 30 % der Gesamtbewertung ausmachen.
 - Für die schriftliche Arbeit sind formale Gesichtspunkte, die wissenschaftliche Verfahrensweise, eine verständliche Darstellung, eine folgerichtige Argumentation sowie das Herausarbeiten eigener Gedanken, Bewertungen und Schlussfolgerungen maßgebende Kriterien.
 - Das Poster soll es Betrachter*innen ermöglichen, die (nur die) zentralen Aussagen der Seminararbeit in einer übersichtlichen, anschaulichen Darstellung wiederzufinden. Von der Homepage des IfW/WWC soll eine Formatvorlage für das Poster heruntergeladen werden.
 - Bei der mündlichen Präsentation (in Deutsch, Dauer ca. 8 Minuten) ist eine überzeugende und gestraffte Darstellung der Seminararbeit erwünscht.

Das Preisgeld umfasst insgesamt 1.000 € und soll auf ca. 1 - 3 zu prämierende Teilnehmer*innen verteilt werden. Neben den Geldpreisen werden auch Büchergutscheine vergeben. Weiterer Preis ist die Einladung durch das Institut für Weltwirtschaft zur Veranstaltung „Verleihung des Weltwirtschaftlichen Preises 2024“. (Termin wird noch bekannt gegeben)
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

6. Für Ende des Wintersemesters 2023/2024 ist vorgesehen, die Präsentation ausgewählter Arbeiten und die anschließende Preisverleihung nach Ende der Vorlesungszeit stattfinden zu lassen: **voraussichtlich am Montag, dem 4. März 2024**. Die Preisverleihung wird gemeinsam von dem Wirtschaftswissenschaftlichen Club und der Kieler Wirtschaftsförderungs- und Strukturentwicklungs- GmbH ausgerichtet **Dies wird im Hörsaal des Wissenschaftspark (EG) Fraunhoferstr. 6, 24118 Kiel ab 18,00 h**, stattfinden.
7. Angehörige und Mitarbeiter der Partnerschaft Take Maracke & Partner dürfen nicht teilnehmen. Jeder Studierende kann sich mit maximal einer Arbeit bewerben.

Kiel, 26. Okt. 2023

Dr. Michael Take
Vizepräsident des WWC



Ansprechpartnerin: Dr. Jürgen Stehn

Dr. Jürgen Stehn (IfW)
Kiellinie 66, 24105 Kiel
Tel.: 0431-8814-331
E-Mail: juergen.Stehn@ifw-kiel.de

Homepage des WWC: <https://www.ifw-kiel.de/de/institut/ueber-das-ifw-kiel/organisation/wirtschaftswissenschaftlicher-club/>